

PH-Nr.: 26F4ÜSA090 (bundesweite Veranstaltung)

## 4. ÖZEPS Sommerakademie:

**Classroom Management** | 25. August | 10:00 - 29. August 2014 | 14:00

### Ort

Mondi-Holiday Hotel Grundlsee, Archkogel 31, 8993 Grundlsee/Steiermark, Tel.: +43 (0)36 22/84 77-0, Fax: +43 (0)36 22/84 77-44, E-Mail: [info@grundlsee.mondiholiday.at](mailto:info@grundlsee.mondiholiday.at); Internet: <http://www.grundlsee.mondiholiday.at/>

### Zielgruppe

Lehrer/innen, Klassenvorstände und Schulleiter/innen aller Schularten, die sich Zeit für ihre professionelle Weiterentwicklung nehmen möchten, Lehrende und Studierende in der Lehrer/innenausbildung und -fortbildung, SE-Berater/innen, UE-Berater/innen

### Inhalte

Auch die 4. ÖZEPS Sommerakademie stellt individuelles und kompetenzorientiertes Lernen in den Mittelpunkt. Ausgehend von neuen Studien und Publikationen wird die Aufmerksamkeit auf lernwirksame Faktoren gelenkt. Die Potentiale von Classroom Management werden wahrnehmbar und erlebbar gemacht.

Im Zuge von „Classroom Management“ sorgen Lehrer/innen dafür, dass jede Schülerin und jeder Schüler unter möglichst günstigen Bedingungen erfolgreich lernen kann. Voraussetzung sind die geplante Gestaltung des Unterrichts unter Einbeziehung der Vielfalt einer Klasse, das Fördern sozialer Beziehungen und die Persönlichkeitsstärkung von Schüler/innen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf: Einsatz diagnostischer Verfahren bei der Erfassung von individuellen Lernfortschritten, Wirksamkeit von Feedback und förderliche Leistungsbewertung.

Die Weiterentwicklung des professionellen Selbstverständnisses von Lehrpersonen, die Kooperation mit Kolleg/innen und die Reflexion von Lernprozessen sind ein wichtiger Teil des Lernangebots der Sommerakademie. Zu den wichtigsten Aufgaben einer/s Lehrers/in gehört, den Unterricht so zu planen, zu gestalten und zu reflektieren, dass Schüler/innen sich sicher fühlen und sich intensiv dem Lernen widmen können: zuhören, Fragen stellen, Erfahrungen einbringen, kreative Lösungen entwickeln, sich von Fehlern nicht abschrecken lassen und sich äußern, wenn man sich nicht auskennt und anderer Meinung ist. Eine gute Klassengemeinschaft und ein lernförderliches Klima sind Ergebnis einer konsequenten Arbeit von Lehrpersonen, d.h. eines professionellen Classroom Managements.

Jeder gelingende Lernprozess gründet auf wertschätzenden und unterstützenden Beziehungen – das gilt insbesondere für schulische Lernprozesse. Zur Gestaltung von Beziehungen gehören die frühe Beziehungsklärung, das Einschreiten bei Unterrichtsstörungen, das Sichtbarmachen von Regeln, von Unverhandelbarem und das Vereinbaren individueller Ziele sowie der Schritte, diese zu erreichen. Der Weiterentwicklung überfachlicher Kompetenzen wird dabei besonderes Augenmerk gewidmet.

Auf dem Programm stehen Lernen in der Großgruppe, in Workshops, als/mit Peers, individuell und praxisorientiert.

Impulsvorträge: Hannes Mayr (Universität Klagenfurt), Linda Lenske (Universität Duisburg-Essen) und Thomas Stern (Universität Klagenfurt)

Vormittags gibt es Workshops, nachmittags und/oder abends gibt es zusätzlich zentrale Angebote. In Gruppensupervision können Teilnehmer/innen mit professioneller Begleitung Ressourcen entdecken und Lösungsansätze für die Bewältigung des Berufsalltages finden.



Folgende Themenschwerpunkte werden im Plenum bzw. in den Workshops angeboten:

- Classroom Management/ Klassenführung: Theoretische Überlegungen und empirische Befunde (J. Mayr, L. Lenske)
- Problemverhalten von Kindern und Jugendlichen (J. Mayr)
- Schritt für Schritt zur Konfliktlösung (J. Mayr, N.N.)
- Aus Videos lernen. Videobasierte Reflexion ausgewählter Unterrichtssituationen (J. Mayr, L. Lenske)
- Ich & Du & Wir: Primärprävention in der Volksschule (L. Lenske)
- Gelingende Elternarbeit (M. Koppelhuber)
- Grenzen setzen, Ziele vereinbaren, ... (C. Leimer, C. Weibold)
- Differenz – Diversität (B. Leimstättner)
- Kommunikation, Beziehung und Status in der Klasse (A. Motamedi, A. Blau)
- Persönlichkeitsstärkung von Lernenden (G. Fehringer)
- Förderliche Leistungsbewertung (T. Stern)
- Umgang mit Schüler/inne/n in Ausnahmesituationen (B. Weidinger)
- Persönlichkeit stärken, Konzentration üben (I. Kapl)
- Projektmanagement in und mit Klassen (I. Hainberger)
- das digitale Klassenzimmer (A. Riepl)
- Peer-Learning: Voneinander miteinander Lernen (A.Heim, M. Steidl)

Über eine Vorauswahl der Teilnehmer/innen (ca. Mai/Juni) wird aus den obigen Angeboten das Workshop-Programm konkretisiert.

Nähere Informationen zu den Angeboten und dem Ablauf finden Sie auf der ÖZEPS-Homepage unter: <http://www.oezepe.at/a4037.html> .

Tagsüber (für die Zeit der Workshops) bietet ÖZEPS eine Betreuung für die Kinder der Teilnehmer/innen der Sommerakademie an.

## **Anmeldung**

Die offizielle Anmeldung ist noch bis 04.04.2014 über die PH Oberösterreich möglich. Sie finden diese Veranstaltung im PH-Online der PH-OÖ unter folgender Nummer: 26F4ÜSA090

Bei Fragen oder im Falle einer direkten (Nach-)Anmeldung, schicken Sie ein E-Mail an Mag.<sup>a</sup> Inge Hainberger: [inge.hainberger@oezepe.at](mailto:inge.hainberger@oezepe.at)

Bitte beachten Sie:

Eine Anmeldung ist nur möglich, wenn Sie an der PH-OÖ immatrikuliert sind UND ihrer Stammschule zugewiesen wurden. Reiserechnung \* R G V \*: Nach Beantragung und Erteilung eines Dienstauftrags kann für die Veranstaltung Reiserechnung gelegt werden.

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage: [www.oezepe.at](http://www.oezepe.at)

